



Tagesordnung I Punkt 1.9 der öffentlichen Sitzung am 17. November 2015

Vorlagen-Nr. 15-F-33-0086

Haushaltsneutrale Zusetzung Staatstheater

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 12.11.2015 -

Der Ausschuss wolle beschließen:

1. Der Zuschuss für das Hessische Staatstheater wird
 - a. in 2016 um 1,7 Mio. €, dazu Konsolidierungsvorgabe von 0,7 Mio. € und
 - b. in 2017 um 1,7 Mio. €, dazu Konsolidierungsvorgabe von 2,7 Mio. € erhöht.
2. Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Staatstheater/ Land Hessen in 2016 ein Maßnahmenpaket mit realistischen Konsolidierungsvorschlägen zu erarbeiten. Erste Wirkungen müssen bereits in der Spielzeit 2016/17 eintreten.
3. Die Konsolidierungsvorschläge sind den städtischen Gremien zur Genehmigung vorzulegen. Bei der Betrachtung der Einsparungen gilt zunächst der städtische Doppelhaushalt.
4. Eine Überschreitung in 2016 wird als Verlustvortrag nach 2017 übernommen. Bei fehlendem Maßnahmenpaket sind die Auszahlungen 2017 um den Konsolidierungsbetrag zu reduzieren.
5. Über den aktuellen Status der Konsolidierungsumsetzung ist regelmäßig den Gremien zu berichten.

Beschluss Nr. 0371

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2015

Belz
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2015

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2015

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister